Kommt alle an Bord - Open Ship zum Hafengeburtstag
05.05.2017

Mehr als 300 Schiffe sind in diesem Jahr zu Gast beim Hafengeburtstag Hamburg. Und bei vielen von Ihnen darf man während der drei Veranstaltungstage an Bord gehen. Open Ship nennt sich die Aktion, die für die Besucher natürlich kostenlos ist. Egal ob Museumsschiff, Marinefahrzeuge oder Großsegler - Interessierte sind herzlich willkommen.

Anmoderation:
Mehr als 300 Schiffe sind in diesem Jahr zu Gast beim Hafengeburtstag Hamburg. Und bei vielen von Ihnen darf man während der drei Veranstaltungstage an Bord gehen. Open Ship nennt sich die Aktion, die für die Besucher natürlich kostenlos ist. Egal ob Museumsschiff, Marinefahrzeuge oder Großsegler - Interessierte sind herzlich willkommen.

Die Open Ship-Aktion kommt bei den Besuchern des Hafengeburtstags immer gut an, weiß Franziska Hamann, Bereichsleiterin Volksfeste und Sonderveranstaltungen der Wirtschaftsbehörde.
O-Ton
Unter anderem ist auch das größte Schiff der deutschen Marine in diesem Jahr mit dabei. Der Versorger Bonn bietet ebenfalls Open Ship an, so Fregattenkapitän Klaus Schlüter, erster Offizier.
O-Ton
Wer an Bord geht, bekommt eine Führung an Oberdeck und rein ins Schiff darf man auch, wer will sogar auf Brücke, von hier aus wird die Bonn gesteuert.
O-Ton
Nur gut dreihundert Meter weiter liegt die Borkumriff, ein fahrender Leuchtturm, der zum ersten Mal beim Hafengeburtstag Hamburg ist. Klaus Kühl-Peters über das Angebot an Bord des Feuerschiffs.
O-Ton
Gleich vier AIDA-Kreuzfahrtschiffe sind während des Hafengeburtstags in Hamburg. Wirkliches Open Ship gibt es zwar nicht, trotzdem kann man die Schiffe genauer kennenlernen, erklärt Hansjörg Kunze von AIDA Cruises.
O-Ton
Open Ship im Rahmen des 828. Hafengeburtstags Hamburg. Für die Besucher eine tolle Sache. Für die Schiffsbesatzungen aber auch, so der Kapitän des Versorgungsschiffs Bonn.
O-Ton

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hamburg